



**Weitere Lernmaterialien aus Sandras Schreib- und Lernwerkstatt & Fern-Coaching:**

Übungen zu b oder d  
Winterliches für Leseanfänger  
Übungen zum ABC  
Übungen zu langen und kurzen Vokalen  
Übungen zu langen und kurzen Vokalen - in Silbenschrift  
Rechtschreibung & Verben nach dem Wortstamm üben  
Wortspiel: Wer wird Wortstamm-Profi?  
Kurze Diktate mit Nebeneffekt - Teil 1  
Kurze Diktate mit Nebeneffekt - Teil 2  
Übungen zu den doppelten Konsonanten (ab 15 Jahre)  
Kinderleichte Übungen zum doppelten Mitlaut (3. bis 4. Klasse)  
Kinderleichte Übungen zu Wörtern mit doppeltem Mitlaut (5. bis 7. Klasse)  
Kinderleichte Übungen zu ck, k, tz, z (3. bis 4. Klasse)  
Kinderleichte Übungen zu Wörtern mit ck, k, tz, z (5. bis 7. Klasse)  
Kinderleichte Übungen zu den s-Lauten (3. bis 4. Klasse)  
Kinderleichte Übungen zu Wörtern mit den s-Lauten (5. bis 7. Klasse)  
Übungen zu Aktiv und Passiv  
Wissenscheck: Wortarten (5. bis 6. Klasse)  
Präpositionen in ihren Fällen üben  
Übungen zu den 4 Fällen  
Das Komma - Ein bedeutsamer Strich  
Poetisch rätselnd durch den Advent (3.-4. Klasse)  
Poetisch rätselnd durch den Frühling (3.-4. Klasse)  
Tierisch starke Übungen zur Grammatik (2.-5. Klasse)  
Großes Lernpaket zur Grammatik (5.-10. Klasse)  
Zahlenverständnis für zwischendurch bis 100  
Zehnerübergang für zwischendurch  
Übungen zum Zahlenraum bis 1000  
Übungen zum Zahlenraum bis 1000 - Weihnachts- & Winteredition  
Rechnen mit der Zahlenmauer - ZR20  
Zehnerübergang clever im Zahlenraum 100 üben - Frühlings- & Osteredition  
Zehnerübergang clever im Zahlenraum 100 üben

**Rechtschreibübungen für Erwachsene:**

Übungen zu den doppelten Konsonanten  
Übungen zu den s-Lauten  
Übungen zu ck, k, tz, z  
Groß- und Kleinschreibung intensiv üben  
Stolperfallen in der Rechtschreibung

**Grammatikübungen für Erwachsene:**

Übungen zu Verben mit Dativ & Akkusativ  
Die vier Fälle üben

Sandra Gau  
Wortarten erkennen  
Sandras Schreib- & Lernwerkstatt, Grasberg  
März 2024

© Sandra Gau; Sandras Schreib- & Lernwerkstatt | Online-Unterricht für Kinder & Erwachsene  
[www.lernwerkstatt-fuer-deutsch.de](http://www.lernwerkstatt-fuer-deutsch.de)

Quellenangaben:

Cover: Sandra Gau | Illustrationen auf dem Cover und im Lernmaterial: Canva | Die Texte sind alle von mir.  
Schriftart: Tretbuchet MS, Comic Sans MS

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung von der Inhaberin Sandra Gau.

Hinweis zu § 52a des Urheberrechtsgesetzes: Weder das Gesamtwerk noch einzelne Passagen dürfen ohne eine solche Einwilligung gescannt, vervielfältigt und in ein Netzwerk gestellt werden. Das gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Die Lerninhalte dienen nur für pädagogische Zwecke.

## Kurz aus meinem pädagogischen Erfahrungsschatz geplaudert

Wozu sind die Wortarten nur so wichtig? Eine Frage, die ich häufiger in meinen Förderstunden zu hören bekomme. Ich selbst habe die Erfahrung gemacht, je mehr ich über die Wörter weiß, umso leichter kann ich mich in meinem Sprachschatz bewegen, umso sicherer werde ich in meinem Tun. Dabei fand ich heraus, dass die Wortarten in der Groß- und Kleinschreibung eine signifikante Rolle einnehmen sowie in der Kommasetzung.

In diesem Lernmaterial biete ich verschiedene Übungen zu den Wortarten. Ich beginne mit den drei prägnantesten: Nomen, Adjektiv und Verb. Bei der Differenzierung gebe ich meinen Schüler:innen niemals den Tipp mit den Artikeln, da dies bei dem einen oder anderen inkorrekt angewandt wird. Kurze Episode dazu: Eines Tages saß ein Mädchen vor mir, sie sollte die Wortarten sortieren und bei ihr stünde kein Wort bei den Verben. Sie habe die Artikelprobe angewandt, so wie ihr immer geraten wurde, und dann kam dies dabei heraus. Sie war nicht imstande, Verben als eine klare Tätigkeit wahrzunehmen, zum Beispiel „fahren“. Als ich sie darauf hinwies, sie zudem fragte, was dieses Wort für sie aussagt, erst dann machte es Klick bei ihr. Aus diesem Grund gehe ich an die Differenzierung mit meinen Schüler:innen anders heran.

Als Erstes steht die Frage im Raum: Was sagt dieses Wort aus? Nehmen wir ruhig das Wort „fahren“. Ich bewege mich vorwärts. Danach frage ich, was ich mit dem Wort machen kann: konjugieren, also in die verschiedenen Zeitformen verändern. In diesem Fall: ich fahre, du fährst. Es ist also ein Verb.

Nehmen wir ein anderes Wort: flauschig. Was drückt dieses Wort aus? Es kann einen Gegenstand beschreiben, wie zum Beispiel einen Teddy. Was kann ich mit dem Wort tun? Wir können es steigern: flauschig, flauschiger, am flauschigsten. Es ist somit ein Adjektiv.

Diese Herangehensweise fällt meinen Schüler:innen leichter, so zeigten es meine bisherigen Erfahrungen. Auf dem zweiten Arbeitsblatt widme ich mich den Wortgruppen, die in einem Suchrätsel verborgen sind. Aus den gefundenen Wortgruppen dürfen ganze Sätze entstehen oder aber auch ein zusammenhängender Text. Auf der dritten und letzten Seite werden Wortarten im Text bestimmt.

Die drei Arbeitsseiten sind für den regulären Unterricht geeignet, für Vertretungsstunden oder Förderunterricht. Selbstverständlich endet die Arbeitsblattsammlung mit Lösungen, verschiedenen Tafelbildern sowie einer Deklinationstabelle zum eigenständigen Ausfüllen.

Und nun wünsche ich viel Spaß beim Erkunden des Wortarten-Dschungels.

*Sandra Gau*

# Wortarten erkennen

Diese Mappe gehört: \_\_\_\_\_

Seite	Aufgabe	✓	Bewertung
5	Merkseite		
6	Wortart unterscheiden lernen		
7	Wortgruppen im Rätsel		
8	Bestimmen der Wortart: Das wohl weltweit fröhlichste Tier		
9	Lösungen		
11	Fachbegriffe in Kurzfassung		

Mich kennst du als Europäischer Biber, auch unter Eurasischer Biber. Ich bin der Baumeister in Sachen Hochwasserschutz. Bei starken Niederschlägen bremsen mich durch meine gut überlegten Baukünste das steigende Wasser aus, das in Trockenzeiten auch der Landwirtschaft zugutekommt. Über mich gibt es noch mehr Wissenswertes. Das findest du auf dem zweiten Arbeitsblatt. 😊



Ich bin ein Quokka, lebe in Australien und gehöre zu den Kurzschwanzkängurus. Ganz früher, quasi im Mittelalter, meinten die Seeleute, ich sei ein Riesenexemplar einer Ratte. Doch heute sind die Menschen schlauer und sehen mich als ein fröhliches Tier. Näheres über mich findest du auf dem dritten Arbeitsblatt. 😊

## Merke dir zu den Wortarten

**Nomen** (auch: Namenwörter, Substantive) werden großgeschrieben und man kann sie in die Einzahl und in die Mehrzahl setzen. Zu den Nomen zählen: Menschen, Pflanzen, Tiere, Namen und Dinge. **Beispiele:** Weihnachtsmann, Tanne, Elch, Nikolaus, Überraschung, Kekse, Lichterkette

**Artikel** (auch: Begleiter) stehen immer vor einem Nomen und werden kleingeschrieben. „der, die, das“ sind bestimmte Begleiter und „eine, ein“ unbestimmte. **Beispiele:** das Geschenk, ein Geschenk

**Verben** sagen uns, was jemand tut. Sie werden kleingeschrieben und man kann sie in verschiedene Zeiten setzen. Zudem haben sie mehrere Namen: Tätigkeitswort, Tuwort, Zeitwort. **Beispiele:** lachen, backen, singen, basteln, schmücken

Wir unterscheiden dabei unter Hilfs-, Modal- und Vollverben.

**Hilfsverben:** haben, sein, werden ~ **Modalverben:** können, dürfen, mögen, müssen, sollen, wollen

Ein **zweites Verbteil** nennen wir all die Wörter, die abgetrennt vom Verb am Ende eines Satzes stehen. Es handelt sich dabei um trennbare Vollverben - zum **Beispiel:** anschauen - Tjark schaut sich sein neues Gesellschaftsspiel an.

**Personalpronomen** (auch: persönliche Fürwörter) stehen vor den Tuwörtern und werden kleingeschrieben: ich, du, er, sie, es, wir, ihr, sie.

**Possessivpronomen** (auch: besitzanzeigende Fürwörter) sagen aus, wem etwas gehört: mein, dein, sein, ihr, unser, euer. Man kann sie in alle vier Fälle deklinieren.

**Demonstrativpronomen** (auch: hinweisendes Fürwort) weist auf etwas hin. Zu ihnen zählen: dies, jenes, derselbe, derjenige, diejenige. Auch der bestimmte Artikel „das“ kann als Demonstrativpronomen angewandt werden.

**Relativpronomen** (auch: bezugnehmendes Fürwort) nehmen Bezug auf ein vorher erwähntes Nomen. Sie stehen immer hinter einem Komma, außer „wer, was“, die können auch am Anfang eines Satzes stehen. Zu den Relativpronomen zählen: der, die, das, welcher, welche, welches, wer, was. **Beispielsatz:** Das Buch, das ich mir gekauft habe, werde ich heute gleich lesen. = „das“ nimmt Bezug auf „Buch“.

**Reflexivpronomen** sind rückbezügliche Fürwörter und gehören immer zum Verb dazu. **Beispiele:** ich erinnere mich, du erinnerst dich, er erinnert sich, wie erinnern uns, ihr erinnert euch, sie erinnern uns; **Beispielsatz:** Rita erinnert sich an vergangene Zeiten.

**Adjektive** (auch: Wiewörter) verraten uns, wie Menschen, Tiere, Pflanzen und Dinge sind, werden kleingeschrieben und man kann sie steigern. **Beispiele:** bunt, dekorativ, frostig

**ABER!** Steht das Adjektiv im Satz ohne Nomen da, nennen wir es in der Satzgrammatik „Adverb“, was ein „Umstandswort“ ist. **Satzbeispiel:** Sie las die Zeilen nur flüchtig. = Das Adjektiv steht allein im Satz und deswegen ist es hier ein Adverb.

**Numeral** (auch: Zahlwort) sind Mengenwörter. Bestimmte Zahlwörter geben die genaue Anzahl von etwas an und die unbestimmten eher eine ungenaue. **Beispiele:** alle, viele, zwölf

**Präposition** (auch: Verhältniswort) leiten eine Wortgruppe ein und verraten, wo sich etwas befindet. **Beispiele:** vor, auf, unter, neben, zwischen, am, über, unterhalb, in, hinter

**Konjunktion** (auch: Bindewort) kann man nicht verändern. Diese Wortart verbindet Wörter, Wortgruppen oder Sätze miteinander. Zu ihnen zählen zum **Beispiel:** denn, aber, weil, wenn, als, da, sondern, deswegen, dass, allerdings, jedoch, nachdem, um, ob, und, oder, sowie.

**Adverb** (auch: Umstandswort) kann man nicht verändern. Diese Wortart beschreibt den Umstand eines Wortes oder eines ganzen Satzes näher. Dabei kann es sich auf etwas Örtliches, Modales oder Zeitliches beziehen. **Beispiele:** jetzt, nun, auch, so, heute, dort

## A1 - Wortart unterscheiden lernen

### **Merke dir:**

1. Alles, was ich tu, gehört zu den Verben, die wir auch *Tuwort* oder *Tätigkeitswort* nennen. Wir schreiben die Wortart klein. Wenn du mal unsicher bist, ob es ein Verb oder ein Adjektiv ist, dann konjugiere es, das bedeutet, das Wort in seinen Zeitformen zu verändern.

**Beispiel:** lernen - ich lernte, du lerntest, er, sie, es lernte, wir lernten, ihr lerntet, sie lernten

2. Adjektive beschreiben, wie etwas aussieht. Wir schreiben die Wortart klein.

**Beispiel:** ein schöner Gartenstuhl

Wir können sie in drei Stufen steigern. **Beispiel:** schön - schöner - am schönsten

Adjektive erkennen wir auch an bestimmten Endungen: -ig, -lich, -sam, -haft, -bar, -

3. Nomen schreiben wir groß. Wir können sie in die Einzahl und in die Mehrzahl setzen. Zu den Nomen zählen: Gegenstände, Namen, Pflanzen, Tiere, Dinge.

**Beispiele:** Schrank, München, Tulpen, Bär, Mut

Nomen erkennen wir auch an bestimmten Endungen: -ung, -heit, -keit, -nis, -tät, -tum, -schaft.

**Beispiele:** Ablenkung, Gesundheit, Wendigkeit, Ergebnis, Realität, Altertum, Freundschaft

### **Aufgabe:**

- 1) Unterteile die Wörter in Nomen, Adjektive und Verben. Arbeite in deinem Heft.
- 2) Suche aus dem Kasten verschiedene Adjektive und Nomen. Bilde mit ihnen drei Wortgruppen. Arbeite in deinem Heft. **Beispiel:** ein fröhliches Tier
- 3) Formuliere nun aus deinen Wortgruppen jeweils einen Satz. Arbeite in deinem Heft. **Beispiel:** Die Jungs entdeckten ein fröhliches Tier in ihrem Garten.

### **Übung:**

QUIZ, LUSTIG, WANDERN, SCHWER, GESCHICHTE,  
SAUBER, ZWITSCHERN, SPANNEND, STUNDE, GE-  
SELLIG, WASSER, LÖSEN, GEMÜSE, RAUSCHEND,  
LEHRREICH, LACHEN, SEHEN, BACH, SCHREIBEN,  
FRISCH, HELFEN, SITTICH, ESSEN, TIER

## A2 - Wortgruppen im Rätsel



### Aufgabe:

- 1) Finde in dem Suchrätsel fünf Wortgruppen. **Tipp:** Setze am Ende einen Querstrich oder markiere die Wortgruppen verschiedenfarbig.
- 2) Schreibe die Wortgruppen aus dem Suchrätsel heraus und bestimme die Wortart. **Tipp:** Schreibe untereinander und denke an die Kleinschreibung am Anfang der jeweiligen Wortgruppe.
- 3) Formuliere nun aus deinen Wortgruppen einen fertigen Text oder einfach nur Sätze.

### Übung:

M	O	N	O	G	A	M	E	L	E
B	E	W	E	S	E	N	E	I	N
E	E	I	G	E	N	E	F	A	M
I	L	I	E	G	E	R	Ä	U	M
I	G	E	H	Ö	H	L	E	N	I
H	R	E	E	L	T	E	R	L	I
C	H	E	B	I	N	D	U	N	G
J	U	N	G	E	B	I	B	E	R

-

---

-

---

-

---

-

---

-

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



**Lösungen:**

**A1 - Wortart unterscheiden lernen (S. 6)**

Zu 1.: Bei Unsicherheit hilft folgender Weg: Das Wort steigern. Wenn das nicht geht, hilft das Konjugieren, also in verschiedene Zeitformen verändern. Wenn das auch nicht funktioniert, dann könnte es ein Nomen sein. Die Artikelprobe hilft hier weniger, da dann die Verben schnell zum Nomen werden können.

Adjektiv	Nomen	Verben
lustig	Quiz	wandern
schwer	Geschichte	zwitschern
sauber	Stunde	lösen
spannend	Wasser	lachen
gesellig	Gemüse	sehen
rauschend	Bach	schreiben
lehrreich	Sittich	helfen
frisch	Tier	essen

**Zu 2.: individuelle Lösungsvorschläge**

- das schwere Quiz
- eine spannende, lustige Geschichte
- seine lehrreiche Stunde
- das frische Gemüse
- am rauschenden Bach
- das saubere Wasser
- ein geselliger Sittich
- ein lustiges Tier

**Zu 3.: individuelle Lösungsvorschläge**

Der schüchterne Junge löste das schwere Quiz.  
 ~ Mia schrieb eine spannende, lustige Geschichte.  
 ~ Ihm half die lehrreiche Stunde sehr.  
 ~ Oma isst am liebsten frisches Gemüse.  
 ~ Unsere Familie wanderte am rauschenden Bach.  
 ~ Ein geselliger Sittich zwitscherte fröhlich auf dem Ast.  
 ~ Meine Freundin sieht gern Videos mit lustigen Tieren.

**A2 - Wortgruppen im Rätsel (S. 7)**

Zu 1.: Wenn für jede Wortgruppe ein anderer Markierstift genommen wird, ist es gleich übersichtlicher.

M	O	N	O	G	A	M	E	L	E
B	E	W	E	S	E	N	E	I	N
E	E	I	G	E	N	E	F	A	M
I	L	I	E	G	E	R	Ä	U	M
I	G	E	H	Ö	H	L	E	N	I
H	R	E	E	L	T	E	R	L	I
C	H	E	B	I	N	D	U	N	G
J	U	N	G	E	B	I	B	E	R

**Zu 2.: In Klammern stehen die Wortarten.**

- monogame Lebewesen (Adjektiv, Nomen)
- eine eigene Familie (unbestimmter Artikel, Adjektiv, Nomen)
- geräumige Höhlen (Adjektiv, Nomen)
- ihre elterliche Bindung (Possessivpronomen, Adjektiv, Nomen)
- junge Biber (Adjektiv, Nomen)

**Zu 3.:** *Da es Notizen zu einem Biber sind, könnte man einen kleinen Text verfassen, muss aber nicht.* Individueller Lösungsvorschlag:

Ein familiengebundenes Nagetier

Biber zählen zu den monogamen Lebewesen, die bis zu ihrem Tod bei ihrem Partner bleiben. Zusammen bauen sie geräumige Höhlen, dessen Eingang sich immer unter Wasser befindet, um sich so vor Fressfeinden zu schützen. Dort leben sie mit zirka zwei ihrer Jungtiere und unterstützen sich gegenseitig. Junge Biber verlassen ihre Kolonie, gründen eine eigene Familie, wobei Naturforscher herausfanden, dass ihnen weiterhin ihre elterliche Bindung wichtig ist, denn sie bleiben immer in ihrer Nähe.

### A3 - Bestimmen der Wortart: Das wohl weltweit fröhlichste Tier (S. 8)

Zu 1.:

#### Das wohl weltweit fröhlichste Tier

Sie gleichen der Größe einer Hauskatze, legen bis zu fünf Kilogramm auf die Waage und wurden von Entdeckern, es waren niederländische Seefahrer, zunächst für riesige Ratten gehalten. Dieses pflanzenfressende, graubraune Tier weist eine charakteristische Gebissform auf, sodass es scheinbar immer lächelt. Seine Mundwinkel sind immer nach oben gerichtet, sodass es wie ein Dauergrinsen wirkt. Diese Erscheinung machte ihn in den letzten Jahren zur wohl beliebtesten Attraktion in Australien, das anscheinend ein Muss für jeden Reisenden geworden ist. Millionen Fotos kursieren bereits in den sozialen Netzwerken herum. Trotz allem sind diese Tiere vom Aussterben bedroht.

Der Quokka ist ein Beuteltier und zählt zur Familie der Kängurus. Das Tier lebt im Süden Australiens, wird zumeist in der Nähe der Stadt Perth sowie auf Rottnest Island gesichtet. In Waldgebieten mit Eukalyptus- sowie Teebäumen fühlt er sich am wohlsten, aber auch in Sümpfen, im Buschland oder in Heidelandschaften.

#### Wortart

Adjektiv  
 Vollverb  
 bestimmtes Zahlwort (auch: Numeral)  
 Adjektiv  
 Adverb (auch: Umstandswort)  
 Demonstrativpronomen  
 unbestimmter Artikel  
 Possessivpronomen  
 Konjunktion  
 Personalpronomen  
 Possessivpronomen  
 Nomen  
 Präposition  
 Vollverb  
 Hilfsverb (kommt von „sein“)  
 Präposition  
 bestimmter Artikel  
 Präposition  
 Hilfsverb (kommt von „werden“)  
 Konjunktion  
 Präposition  
 Adverb \*  
 Konjunktion

\* *Tipp: Sobald das Adjektiv nicht vor einem Nomen steht, sondern allein, gehört es in der Satzgrammatik zu den Adverbien.*

## Fachbegriffe in Kurzfassung

Lateinischer Begriff	Weitere Bezeichnungen	besondere Merkmale	Beispiele
Substantiv	Nomen, Namenwort, Hauptwort	wird großgeschrieben, auch erkennbar an den Endungen: -ung, -heit, -keit, -nis, -tät, -schaft, -tum	Tisch, Freundschaft
konkrete Substantive		alles, was man anfassen und sehen kann	Stuhl
abstrakte Substantive		Gedankendinge, wie Gefühle, Wahrnehmung	Trauer, Erlaubnis
Adjektiv	Wiewort, Eigenschaftswort, Beschreibungswort	beschreibt ein Nomen, ist steigerbar	schön
Verb	Tuwort, Tunwort, Tätigkeitswort, Zeitwort	tut man	laufen
Verben unterteilen sich in:	schwache (regelmäßige) Verben	Wortstamm bleibt erhalten	lernen, lernt, lernte
	starke (unregelmäßige) Verben	Wortstamm verändert sich	essen, isst, aß
	<b>Hilfsverben</b>	<i>sein, haben, werden</i>	
	<b>Modalverben</b>	<i>wollen, sollen, mögen, müssen, können, dürfen</i>	
	<b>Vollverben</b>	alle anderen Wörter, die man tut	trinken, laufen
Numerale	Zahlwort (unbestimmt, bestimmt)	gibt die Menge an	erste, eins, viele
Personalpronomen	persönliches Fürwort	steht stellvertretend für Nomen	ich, du, er, sie, es, wir, ihr sie
Possessivpronomen	besitzanzeigendes Fürwort	gibt die Zugehörigkeit oder den Besitz an	mein, dein, unser
Demonstrativpronomen	hinweisendes Fürwort	kann stellvertretend für ein Nomen stehen	dies, jenes
Relativpronomen	bezügliches Fürwort	leitet einen Relativsatz ein	der, das, welcher
Interrogativpronomen	Fragepronomen	leitet eine Frage ein	wem, wessen, wer
Reflexivpronomen	rückbezügliches Fürwort	bezieht sich auf den Handelnden zurück	sich
Indefinitpronomen	unbestimmtes Fürwort	stellvertretend für Nomen	jemand, man
Artikel	Begleiter, Geschlechtswort	steht vor den Nomen	der, die, das, ein
Präposition	Verhältniswort	leitet Wortgruppe ein; verrät Verhältnis zu etwas	bei, für, vor, oben,
Konjunktion	Bindewort	verbindet Sätze miteinander	weil, denn, da
Adverb	Umstandswort	gibt nähere Umstände an	links, draußen, hier



# Sandras Schreib- & Lernwerkstatt

... sagt *Danke* für das Vertrauen

Es freut mich riesig, dass Sie meine Lernmaterialien in dem großen World Wide Web gefunden haben und bedanke mich für Ihr Interesse. Mit viel Liebe zum Detail entwerfe ich die Übungen für meine Schüler:innen und biete diese anschließend in meinem Shop an. Dabei erstelle ich nicht nur die Übungen, sondern reiche auch die Lösungen weiter sowie Tipps aus meinem eigenen Unterricht.

## Sie haben Fragen, Anmerkungen, Wünsche?

Falls sich trotz intensiver Kontrolle ein Fehlerteufel eingeschlichen haben sollte, Sie Fragen, Wünsche oder Verbesserungsvorschläge haben, teilen Sie mir dies gern per E-Mail mit. Auch würden Sie mir helfen, wenn Sie mir auf Google oder Shopvote ein paar positive Worte hinterlassen. Mit einem Mausklick auf die nebenstehenden Button erreichen Sie die entsprechenden Seiten.

Liebe Grüße  
Sandra Gau



**Nutzungsbedingungen:**

Mein Lernmaterial darf gern privat oder im Unterricht Anwendung finden.

Die Weitergabe von Dateien sowie gedrucktem Material ist hingegen keineswegs erlaubt.

Es darf aber gerne empfohlen werden. 😊

**Sie wollen auf dem Laufenden bleiben?**

Schauen Sie regelmäßig in meinen sozialen Netzwerken vorbei, folgen Sie mir, denn dort gebe ich aktuelle Einblicke in meinen Schulalltag und zeige neue Unterrichtsideen. Nebenbei bemerkt: Montags und freitags mache ich ein Deutsch-Quiz auf Instagram. Da könnten Sie Ihr Wissen testen. Schauen Sie einfach mal vorbei! Ich würde mich freuen!

**Instagram:** [https://www.instagram.com/schreib\\_und\\_lernwerkstatt/](https://www.instagram.com/schreib_und_lernwerkstatt/)  
**Facebook:** <https://www.facebook.com/SandrasSchreibwerkstatt>

Sind Sie neugierig auf diese und andere Übungen geworden?

Mit einem Klick auf dem jeweiligen Cover gelangen Sie direkt zu den Lernmaterialien.

